

Am Di., dem 04.12.2012 hat um 20:00 Uhr die Bürgerversammlung

der Bürgerinitiative Reichshof e.V. stattgefunden. Ca. 400 interessierte Bürger hatten sich in der Glück-Auf-Halle eingefunden. Begrüßt wurden sie von einem der Sprecher der Bürgerinitiative, Herrn Kai Sperschneider. Danach informierten Frau Marlies Allmann und Herr Daniel Brückner über den aktuellen Stand der Bemühungen den Bau der forensischen Klinik in Reichshof zu verhindern. Unterstützt wurden sie hierbei von Herrn Michael Rohr, einem Reichshofer Rechtsanwalt, der die Bürgerinitiative - Reichshof unterstützt.

Der Bürgermeister der Gemeinde Reichshof, Herr Rüdiger Gennies war gerne der Einladung zur Bürgerversammlung gefolgt und berichtete über die Schritte, die von der Gemeinde bereits unternommen wurden und erläuterte das weitere geplante Vorgehen.



Im Anschluss daran hatten die Bürger endlich die Gelegenheit Fragen zu stellen und auch Antworten zu erhalten. Hiervon wurde reichlich Gebrauch gemacht. In angenehmer Atmosphäre konnten so viele Informationen ausgetauscht werden. Einige Bürger wollten gerne wissen in welcher Weise sie die Bürgerinitiative unterstützen können. Die Bürgerinitiative bedankte sich in diesem Zusammenhang für die bereits erhaltene Unterstützung und nannte einige Möglichkeiten der Mitarbeit, wie z. B. die Abgabe der eigenen Unterschrift, das Sammeln weiterer Unterschriften, die Teilnahme an den Aktionen der Bürgerinitiative, die Weitergabe von Informationen an andere Bürger und zuletzt natürlich auch durch finanzielle Spenden.

[siehe hierzu auch Bericht aus Oberberg Aktuell vom 05.12.2012](#)